

BETRIEBSANLEITUNG

SÜDA PODO XDREAM 2.0

Art.-Nr. 8565



© IONTO Health & Beauty 2022

IONTO Health & Beauty GmbH
Greschbachstr. 3
D-76229 Karlsruhe
Telefon +49 721 9770-0
Telefax +49 721 9770-290
E-Mail: info@ionto.de
www.ionto.de / www.sueda.de

Inhalt

Inhalt	3
Allgemeine Sicherheitshinweise	5
Weitere Hinweise	7
Bedeutung von Hinweisen und Symbolen	8
Warnhinweise	8
Hinweise	8
Pfeile	8
Symbole	9
Einsatzgebiet	12
Kontraindikationen	13
Beschreibung des Fußpflegestuhls	14
Fußpflegestuhl SÜDA Podo Xdream 2.0	14
Multifunktions-Fußtaster	15
Inbetriebnahme	16
Aufstellen des Fußpflegestuhls	17
Fußpflegestuhl an Netzspannung anschließen	25
Bedienung	26
Fußpflegestuhl einschalten	29
Fußpflegestuhl ausschalten	29
Kopfteil verstellen	29
Sitzhöhe verstellen	30
Rückenlehne verstellen	30
Sitzwinkel verstellen	31
Beinauflagen oder Fersenauszüge verstellen	31
Armlehne verstellen	34
Speichern von Behandlungspositionen	36
Aufrufen gespeicherter Behandlungspositionen	36
Sperrern / Entsperrern des Multifunktions-Fußtaster	37
Reinigung und Pflege	38
Zubehör zur Reinigung	39
Polster reinigen	39
Gestell reinigen	40
Multifunktions-Fußtaster reinigen	40
Desinfektion berührbarer Teile	41

Reparatur und Wartung -----	42
Störungen und Störbeseitigung-----	44
Transport-/ Lager-/ Betriebsbedingungen -----	45
Transport -----	46
Transportposition -----	48
Entsorgung -----	50
Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)-----	51
Lieferumfang-----	52
Zubehör -----	52
Technische Daten -----	54



Allgemeine Sicherheitshinweise

VERLETZUNGSGEFAHR!

- Bevor Sie den Stuhl in Betrieb nehmen, lesen Sie unbedingt die Bedienungsanleitung. Lesen Sie die Hinweise aufmerksam. Sie enthalten wichtige Informationen zur Sicherheit bei der Inbetriebnahme, dem Gebrauch und der Wartung des Stuhls.

Das Missachten der Bedienungsanleitung kann zu Fehlbedienungen und dadurch zu Verletzungen führen.

- Nur der Hersteller oder Personal, das vom Hersteller autorisiert ist, dürfen den Stuhl öffnen, sofern es in dieser Anleitung nicht explizit angeleitet wird. Es dürfen keine eigenmächtigen Veränderungen ohne autorisiertes Fachpersonal an dem Stuhl vorgenommen werden.

Das Öffnen des Stuhls durch nicht autorisiertes Personal kann zu Verletzungen führen.

- Der Stuhl muss in regelmäßigen Abständen durch vom Hersteller autorisiertes Personal gewartet werden, um die Leistung und Sicherheit des Stuhls zu gewährleisten.
- Prüfen Sie die Spannung (V), die auf dem Typenschild angegeben ist. Die angegebene Spannung muss mit der Spannung übereinstimmen, die Ihre Stromversorgung zur Verfügung stellt. Schließen Sie den Stuhl erst dann an die Netzspannung an.

Der Anschluss des Stuhls an eine falsche Netzspannung kann den Stuhl beschädigen und die Gefahr des elektrischen Schlags hervorrufen.

- Wenn das Netzkabel zur Stromversorgung beschädigt ist, dürfen Sie den Stuhl nicht in Betrieb nehmen.

Der Betrieb des Stuhls mit beschädigtem Netzteil kann die Gefahr elektrischer Schläge hervorrufen.

- Das Netzkabel darf nicht geklemmt oder abgeknickt werden und nicht an heißen Gegenständen anliegen, z. B. einer Heizung oder Lampe.

Wenn Sie feststellen, dass das Netzkabel beschädigt ist, schalten Sie den Stuhl sofort aus. Trennen Sie es vom Stromnetz. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Benutzen Sie den Stuhl nicht mehr, bis Sie weitere Informationen vom Kundendienst bekommen.

Der Betrieb des Stuhls mit beschädigtem Netzkabel kann die Gefahr elektrischer Schläge hervorrufen.

- Ziehen Sie das Netzkabel auf keinen Fall mit nassen Händen aus der Netzsteckdose. Um den Netzstecker aus der Steckdose zu entfernen, reißen Sie nicht am Netzkabel.

Das Entfernen des Netzkabels mit nassen Händen oder das Reißen am Netzkabel kann zur Überbrückung der Netzspannung und dadurch zu elektrischen Schlägen führen.

- Stellen Sie den Stuhl so auf, dass der Netzstecker einfach erreichbar ist und problemlos von der Stromversorgung getrennt werden kann.
Im Fall einer Gefahrensituation kann der Strom ansonsten nicht stromlos geschaltet werden und es besteht Verletzungsgefahr.
- Verlegen Sie das Netzkabel des Stuhls außer Reichweite von Babys und Kleinkindern.
Unsachgemäß verlegte Netzkabel stellen eine Strangulationsgefahr für Babys und Kleinkinder dar.
- Ziehen Sie immer den Netzstecker oder sperren Sie die Bedienung des Stuhls, bevor Sie den Stuhl reinigen oder in den Stuhl hineingreifen.
Wird die Bedienung nicht vorab unterbunden, kann dies zu einer unbeabsichtigten Betätigung des Stuhls führen, wodurch Quetschgefahr besteht.
- Wenn eine Flüssigkeit oder ein Fremdgegenstand in das Geräteinnere gelangt, trennen Sie den Stuhl sofort vom Stromnetz. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst. Benutzen Sie den Stuhl nicht mehr, bis Sie weitere Informationen vom Kundendienst bekommen.
Dringt Flüssigkeit in den Stuhl, kann dies zur Überbrückung elektrischer Leitungen führen, was elektrische Schläge hervorrufen kann.
- Setzen Sie den Stuhl nicht in Nassräumen oder in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 70 % ein. Überschütten Sie den Stuhl nicht mit Flüssigkeiten und tauchen Sie diesen nicht in Flüssigkeiten ein.
Dringt Flüssigkeit in den Stuhl, kann dies zur Überbrückung elektrischer Leitungen führen, was elektrische Schläge hervorrufen kann.
- Der Stuhl ist nicht dazu bestimmt, von Kindern benutzt zu werden oder von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten – mit Ausnahme einer Schwerbehinderung aufgrund von Diabetes – oder Mangel an Erfahrung oder Wissen.
Die Nutzung des Stuhls durch nicht fachkundiges Personal oder ungeeignete Anwender kann zu Fehlbedienungen führen, welche wiederum Verletzungen hervorrufen können.
- Die Steuerung des Stuhls darf nur vom Hersteller oder von ihm autorisiertem Fachpersonal geöffnet werden.
Das Öffnen der Steuerung durch nicht autorisiertes Personal kann zu Verletzungen führen.
- Vor jedem Verstellvorgang ist darauf zu achten, dass sich keine Personen (z.B. Kinder) oder Gegenstände (z.B. Hocker) im Bereich der beweglichen Teile befinden und dass der Kunde und der Anwender seine Gliedmaßen beim Verstellen des Stuhls nicht in Spalten einklemmt.
Unachtsamkeit beim Verstellvorgang kann zu Quetschungen von Fingern oder Gliedmaßen führen.

Weitere Hinweise

- Die Bedienungsanleitung dient dem sicheren Umgang mit dem Stuhl. Heben Sie die Bedienungsanleitung daher immer für die Zukunft auf. Bewahren Sie sie in der Nähe des Stuhls auf und so, dass sie für jeden Benutzer zugänglich ist.
- Das Produkt und die Anleitung richten sich an ausgebildete Fußpfleger/-innen.
- Diese Anleitung deckt möglicherweise die Bedienung von Funktionen ab, die nur bei optionaler Ausstattung vorhanden sind.
- Wenn der Stuhl transportiert wurde, geben Sie dem Stuhl mindestens zwölf Stunden Zeit, sich an die Umgebungstemperatur anzupassen, bevor Sie ihn benutzen.
- Verwenden Sie nur Originalzubehör und Materialien, die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführt und beschrieben sind.
- Nachdem Sie den Stuhl ausgepackt haben, überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme anhand des angegebenen Lieferumfangs, ob der Inhalt vollständig und unbeschädigt ist. Wenn Zweifel bestehen, wenden Sie sich an unseren Kundendienst.
- Verwenden Sie den Stuhl nur in einem gut beleuchteten Arbeitsumfeld. Achten Sie auf eine ausreichende Beleuchtung am Arbeitsplatz.
- Wenn Sie den Stuhl nicht bestimmungsgemäß oder anders als in der Bedienungsanleitung beschrieben benutzen, erlischt jegliche Garantie und Gewährleistung des Herstellers.
- Verbinden Sie den Stuhl nicht mit Geräten, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben sind.
- Führen Sie keine Reparaturen oder Wartungen am Stuhl durch, die nicht explizit in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden.
- Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kommen Kunden / Kundinnen nur mit Polsterteilen in Kontakt.
- Der Stuhl darf nicht mit mehr als einer Person beladen oder betrieben werden.
- Das gesamte Körpergewicht darf nicht auf den Armlehnen, Beinauflagen oder Fersenausügen allein lasten. Der Stuhl kann dadurch beschädigt werden. Belasten Sie lediglich das Sitzteil mit vollem Körpergewicht.
- Öle und sonstige Pflegeprodukte schaden dem Polster des Stuhls. Vermeiden Sie direkten Kontakt zwischen solchen Produkten und dem Polster.

Bedeutung von Hinweisen und Symbolen

Warnhinweise



GEFAHR

DROHENDE GEFAHR

- Dies ist ein Text, der Abhilfe schafft.

Dies ist ein Warnhinweis, der eine unmittelbar drohende Gefahr nennt, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt.



WARNUNG

MÖGLICHE GEFAHR

- Dies ist ein Text, der Abhilfe schafft.

Dies ist ein Warnhinweis, der eine mögliche Gefahr nennt, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann.



VORSICHT

MÖGLICHE GEFAHR

- Dies ist ein Text, der Abhilfe schafft.

Dies ist ein Warnhinweis, der eine mögliche Gefahr nennt, die zu leichten oder geringfügigen Verletzungen führen kann.

Hinweise

HINWEIS

MÖGLICHE SCHÄDIGUNG

- Dies ist ein Text, der Abhilfe schafft.

Dies ist ein Hinweistext, der eine mögliche Schädigung am Produkt nennt.



INFO









Dies ist ein Infotext, der hilfreiche Informationen enthält.






Pfeile




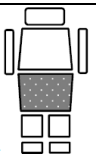





Dies ist ein Handlungspfeil. Er deutet eine Bewegung oder Bewegungsrichtung an, die Sie vornehmen sollen.

Symbole

Symbol	Symboltitel	Symbolbeschreibung
	Hersteller	Zeigt den Hersteller des Produktes nach den EU-Richtlinien 90/385/EWG, (EU) 2017/745 und (EU) 2017/746 an.
	Artikelnummer	Zeigt die Artikelnummer des Herstellers an, sodass das Produkt identifiziert werden kann.
	Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Herstellers an, sodass ein bestimmtes Produkt identifiziert werden kann.
	CE-Kennzeichnung	Zeigt, dass das Produkt den geltenden Anforderungen entspricht.
	Zerbrechlich, mit Sorgfalt handhaben	Bezeichnet ein Produkt, das bei unvorsichtiger Behandlung brechen kann oder beschädigt wird.
	Trocken aufbewahren	Bezeichnet ein Produkt, das gegen Feuchtigkeit geschützt werden muss.
	Temperaturbegrenzung	Bezeichnet werden die Temperaturgrenzwerte, denen das Produkt sicher ausgesetzt werden kann. Die Temperaturgrenzwerte auf dem Produkt adressieren die Betriebsbedingungen. Die Grenzwerte auf der Verpackung adressieren die Transportbedingungen.
	Schutzisolierung: Gerät der Schutzklasse II	Kennzeichnet Produkte, die den Schutzanforderungen der Schutzklasse II entsprechend IEC 61140 genügen.

	Schutzisolierung: Gerät der Schutzklasse III	Kennzeichnet Produkte, die den Schutzanforderungen der Schutzklasse III entsprechend IEC 61140 genügen.
IP21	Schutzklasse: IP-Schutzklasse 21	Das Produkt ist vor dem Eindringen von mittelgroßen festen Fremdkörpern mit einer Größe von mindestens 12 mm und vor senkrecht fallendem Tropfwasser geschützt.
IP54	Schutzklasse: IP-Schutzklasse 54	Das Produkt ist vor dem Eindringen von Staub in schädigender Menge und vor allseitigem Spritzwasser geschützt.
	Wechselstrom	Kennzeichnet Produkte, die mit Wechselstrom betrieben werden.
AT	Activating Time	Gibt die maximale dauerhafte Betätigung der Antriebe an.
DT	Deactivating Time	Gibt die einzuhaltende Ruhezeit der Antriebe nach der dauerhaften Betätigungen.
	Gebrauchsanweisung lesen und beachten	Verweist auf die Notwendigkeit für den Anwender, die Gebrauchsanweisung zu Rate zu ziehen.
	Anwendungsteil Typ B (body)	Kennzeichnet ein Anwendungsteil Typ B gemäß IEC 60601-1. Das komplette Polster des Stuhls entspricht einem Anwendungsteil des Typs B.
	Entsorgung	Wenn dieses Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU und darf nicht mit herkömmlichem Hausmüll

		vermischt werden. Für diese Produkte existieren getrennte Sammelsysteme.
	Feuchtigkeitsbegrenzung	Angabe der akzeptablen oberen und unteren Grenze der relativen Luftfeuchtigkeit für Transport und Lagerung.
	Luftdruckbegrenzung	Angabe der akzeptablen oberen und unteren Grenze des Luftdrucks für Transport und Lagerung.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle	Verweist den Anwender auf eine mögliche Gefahr bei Nichtbeachtung der entsprechenden Hinweise.
	Kennzeichnung Polsterteil	Die schraffierte Fläche kennzeichnet das entsprechende Polsterteil des Produkts (hier: Sitzpolster).
 Rücken / back	Sitzpolsterorientierung	Zeigt an, in welcher Richtung das Sitzpolster anzubringen ist.
	Sitzen verboten	Verweist den Anwender darauf, sich nicht auf sensible / nicht bruchsichere Flächen zu setzen.
	Schieben verboten	Verweist den Anwender darauf, dass Gegenstände durch unsachgemäßes Schieben umfallen oder zu Schaden kommen können.

Einsatzgebiet

Der Stuhl dient dazu, den Kunden / die Kundin während der Fußpflege bequem und behandlungsgerecht zu lagern.

Der Behandlungsstuhl ist zum Einsatz in Praxen für die Fußpflege und in Kosmetikstudios konzipiert.

Auf dem Stuhl kann eine Person entweder sitzend oder liegend an den Füßen behandelt werden. Zu dieser Behandlung kann die Sitzposition des Kunden / der Kundin elektromotorisch und mechanisch verstellt werden, um ihn in eine geeignete Lage für die Behandlung zu bringen.

Die Behandlung erfolgt durch gesonderte Geräte.

Kontraindikationen

In bestimmten Fällen ist die Behandlung auf dem Stuhl generell lokal begrenzt oder bis zur Wiederherstellung des normalen Gesundheitszustandes kontraindiziert.



Im Zweifelsfall sollte immer Rücksprache mit dem behandelnden Facharzt genommen werden.

Beschreibung des Fußpflegestuhls

Fußpflegestuhl SÜDA Podo Xdream 2.0



Abb. 1: SÜDA Podo Xdream 2.0

(1) Kopfteil	(2) Rückenlehne
(3) Armlehne	(4) Sitzfläche
(5) Beinauflage mit Wadenpolster	(6) Fersenauszug mit Fersenpolster
(7) Hebel zur Verstellung der Beinauflage	(8) Feststellschraube zur Verstellung des Fersenauszugs
(9) Schraubfüße	

Multifunktions-Fußtaster

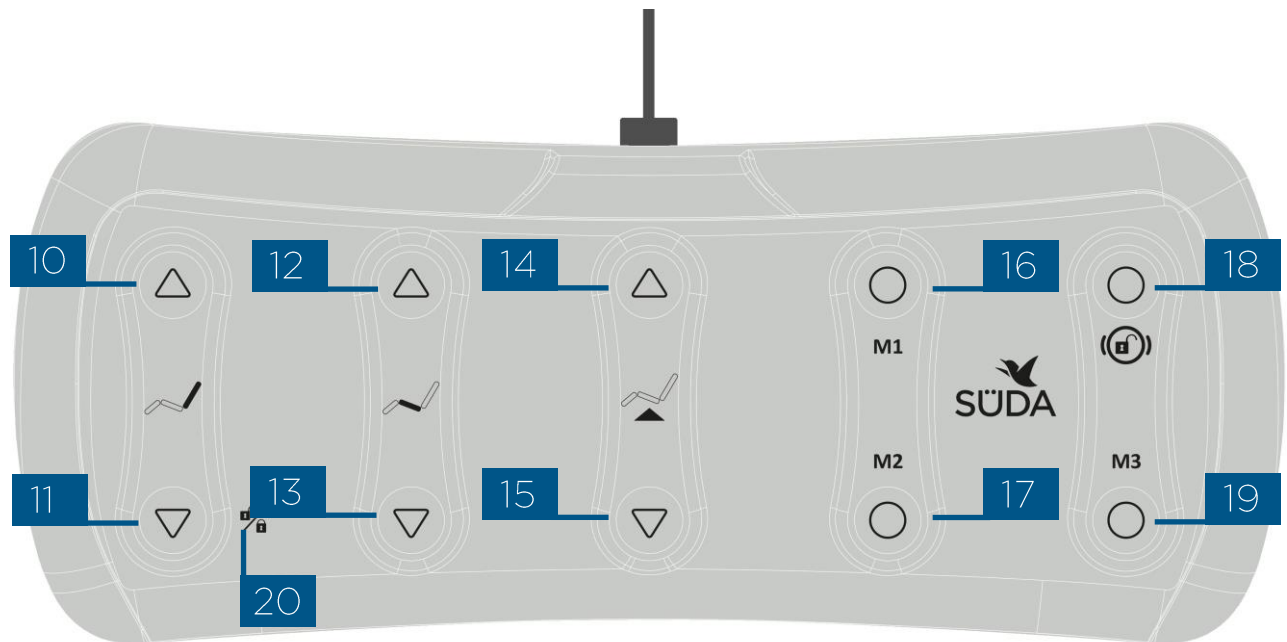


Abb. 2: Multifunktions-Fußtaster

(10) Taster Rückenlehne (Hoch)	(11) Taster Rückenlehne (Runter)
(12) Taster Sitzfläche (Hoch)	(13) Taster Sitzfläche (Runter)
(14) Taster Sitzhöhe (Hoch)	(15) Taster Sitzhöhe (Runter)
(16) Speichertaste M1	(17) Speichertaster M2
(18) Bremse für Drehbewegung lösen	(19) Speichertaste M3
(20) Sperren / Entsperren des Multifunktions-Fußtasters	

Inbetriebnahme



GEFAHR

VERLETZUNGSGEFAHR DURCH KIPPEN DES FUßPFLEGE- STUHL

- Betreiben Sie den Fußpflegestuhl nie ohne die Beschwerungsplatten (Zusatzgewichte im Sockel).
- Stellen Sie den Fußpflegestuhl auf eine ebene Fläche und nivellieren Sie den Stuhl ggf. durch Verstellung der Schraubfüße (9).

Ein Umkippen des Fußpflegestuhls kann zu schwerwiegenden Verletzungen oder Quetschungen beim Anwender und beim Kunden führen.



WARNUNG

QUETSCHGEFAHR

- Entfernen Sie nicht die Polsterteile, lediglich um den Stuhl in die Transportposition zu bringen.
- Das Entfernen der Polsterteile nach der Inbetriebnahme obliegt lediglich dem Service-Personal.

Das Abnehmen der Polsterteile während oder nach der Anwendung des Stuhls kann zu Quetschungen führen.



WARNUNG

QUETSCHGEFAHR

- Greifen Sie nie in bewegliche Teile.
- Achten Sie beim Einsetzen von Bauteilen auf die Positionierung der Teile.

Beim Aufbauen des Fußpflegestuhls besteht eine Quetschgefahr für Gliedmaßen.



INFO

Die Basisrahmenverkleidung, die Armlehnen und die Kopfstütze sind dem Stuhl einzeln und demontiert beigelegt.

Aufstellen des Fußpflegestuhls

INFO

Zum Aufstellen des Stuhls benötigen Sie:

- 2 Personen
- 1 Schere und / oder Cutter
- 1 großen Kreuzschraubendreher (z.B. PZ 3)
- 1 Maulschlüssel (SW 17)
- 1 Inbusschlüssel (SW 5)
- 1 kleinen Kreuzschraubendreher (z.B. PZ 1)

So stellen Sie den Fußpflegestuhl auf:

1. Entfernen Sie das Verpackungsmaterial von dem Fußpflegestuhl und legen Sie die Einzelteile sicher ab. Entfernen Sie die Transportsicherungsschraube, die unten im Grundgestell den Stuhl an der Europalette fixiert.



Abb. 3: Transportsicherungsschraube

INFO

Wenn der Fußpflegestuhl zu seinem Bestimmungsort getragen werden muss, können die Beschwerungsplatten unten im Grundgestell vorübergehend entfernt werden, um das Gewicht des Stuhls zu reduzieren.

2. Optional: Entfernen Sie die Flügelmuttern zur Sicherung der Beschwerungsplatten unten im Stuhlsockel. Entnehmen Sie die Beschwerungsplatten und legen Sie diese sicher ab.

⚠️ WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Entnehmen Sie die Beschwerungsplatten bevor Sie den Stuhl anheben.
- Entnehmen Sie die Beschwerungsplatten einzeln aus dem Sockel des Fußpflegestuhls.
- Tragen Sie diese einzeln an den Bestimmungsort.
- Setzen Sie die Beschwerungsplatten einzeln und nacheinander ein.

Die Beschwerungsplatten haben ein erhöhtes Gewicht, dieses kann beim Tragen der Platten zu Verletzungen der Muskulatur oder im Rückenbereich führen.

3. Stellen Sie den Fußpflegestuhl auf einen ebenen und stabilen Untergrund.
4. Richten Sie den Fußpflegestuhl mit Hilfe der Schraubfüße (9) in Waage aus.

ℹ️ INFO

Um die Schraubfüße zu verstellen, entlasten Sie den zu verstellenden Schraubfuß (9) und drehen entsprechend den schwarzen Stellteller. Der Stellteller kann bis zu 10 mm herausgedreht werden. Die SchraubfußEinstellung kann mit einer Kontermutter fixiert werden.

5. Legen Sie die Beschwerungsplatten in den Sockel des Fußpflegestuhls und schrauben Sie die Flügelschrauben zur Fixierung der Beschwerungsplatten fest.



Abb. 4: Beschwerungsplatte im Stuhlsockel mit Flügelschrauben

6. Setzen Sie die rechte Basisrahmenverkleidung auf das Grundgestell (s. Abb. 5). Sie erkennen das Verkleidungsteil an den Überlappungsstreifen an der Stoßkante der Längsachse.



Abb. 5: Aufsetzen der rechten Basisrahmenverkleidung

7. Schrauben Sie nun die Verkleidung mit der mitgelieferten Schraube (M4x12mm, inkl. Kunststoffring) oben an dem Abstandshalter an (Abb. 6).

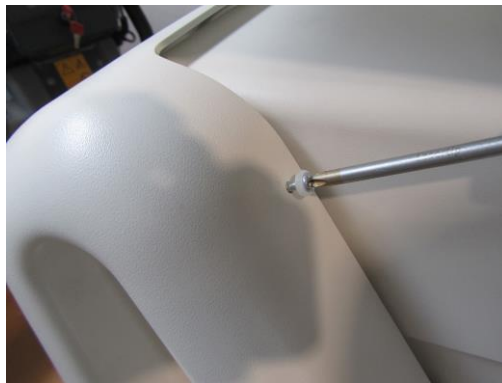


Abb. 6: Befestigen der mitgelieferten Schraube

8. Schrauben Sie anschließend die Verkleidung ebenfalls mit einer M4x12-Schraube inkl. Kunststoffring vorn an dem Abstandshalter an (s. Abb. 7).



Abb. 7: Befestigung der zweiten Schraube

9. Setzen Sie nun die linke Basisrahmenverkleidung auf das Grundgestell, bis die Stoßkanten an der Längskante aneinander liegen (Abb. 8, die linke Verkleidung liegt auf den Überlappungsstreifen der rechten Verkleidung auf).



Abb. 8: Aufsetzen der linken Hälfte der Verkleidung

10. Schrauben Sie die linke Verkleidung ebenfalls oben und vorn mit je einer M4x12mm-Schraube inkl. der Kunststoffringe fest.
11. Befestigen Sie die Basisrahmenverkleidungen untereinander mit Spreiznieten. Stecken Sie zuerst die Spreizniete durch beide Löcher in der Verkleidung, während Sie die Verkleidungen im Lochbereich möglichst zusammendrücken. Drücken Sie anschließend den Stift der Spreizniete in den Schaft hinein. Insgesamt werden 7 Spreizniete benötigt.

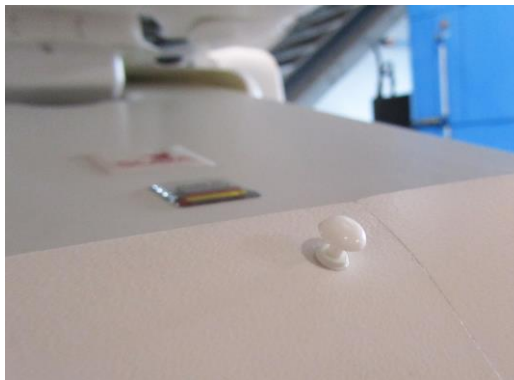


Abb. 9: Spreizniet an der Verkleidung

12. Drücken Sie abschließend die vier beiliegenden Abdeckkappen auf die Kunststoffringe der vier M4x12-Schrauben auf (Abb. 10).



Abb. 10: Hineingedrückte Abdeckkappen

13. Lösen Sie das Sitzpolster. Es ist über 4 Klickverbindungen befestigt und muss an den Eckbereichen nur nach oben gedrückt / gezogen werden.



Abb. 11: Druck gegen den Eckbereich



Abb. 12: Lösen des Sitzpolsters

14. Lösen Sie den Schutzlappen des Rückenpolsters von den Gummihaltern.



Abb. 13: Lösen des Schutzlappens von den Gummihaltern

15. Entfernen Sie das Rückenpolster, indem Sie das Rückenteil am Vierkantprofil für die Kopfstütze festhalten und das Rückenpolster an der oberen Kante des Polsterbretts ca. 5 cm hochdrücken.



Abb. 14: Hochdrücken des Rückenpolsters

16. Ist das Polster ausgeklickt, muss es durch Herausziehen aus seinen 2 Halterungen im unteren Polsterbereich in Richtung Kopfstütze abgenommen werden (Abb. 15).



Abb. 15: Abnehmen des Polsters

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DES POLSTERS

- Ziehen Sie nicht direkt am Polsterbezug.

Eine unsachgemäße Handhabung kann zu einer Beschädigung des Polsters führen.

17. Stecken Sie das Kopfteil (1) in die Halterung an der Rückenlehne (2).

18. Schrauben Sie die Führungsschraube (im Lieferumfang enthalten) in der Führungsschiene am Kopfteil mit einem Inbusschlüssel fest.



Abb. 16: Befestigung der Führungsschraube

19. Fixieren Sie das Kopfpolster (1) auf der Rückseite des Fußpflegestuhls mit der dort montierten Sterngriffschraube.

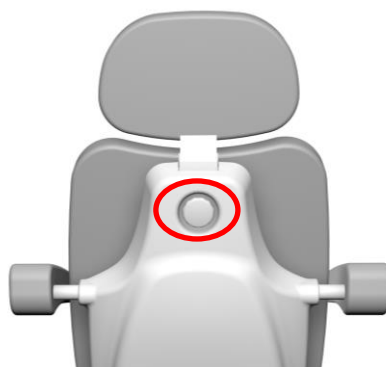


Abb. 17: Sterngriffschraube auf der Rückseite des Fußpflegestuhls

20. Remontieren Sie das Rückenpolster, indem Sie das Polster mit den 2 Haken an der Polsterunterseite in die beiden Halter am Rückenrahmen vollständig einschieben, bis sich die oberen Klickverbindungen gegenüberliegen.



Abb. 18: Halter am Rückenrahmen



Abb. 19: Einschieben des Polsters

21. Dann kann das Polster im oberen Bereich festgedrückt werden. Die Polsterunterseite sollte nun bündig mit der Rückenverkleidung abschließen.



Abb. 20: Festdrücken des Polsters

22. Befestigen Sie den Schutzlappen des Rückenpolsters wieder an den Gummihaltern am Sitzrahmen und drücken Sie das Sitzpolster fest.



Abb. 21: Festdrücken des Sitzpolsters

23. Stecken Sie die Armlehnen an. Halten Sie die Armlehne dazu in senkrechter Stellung (Abb. 22). Die Nut im Armlehnen-Rohr muss auf den Stift in der Armlehnen-Achse geschoben werden (Abb. 23). Schieben Sie die Armlehne bis Maximum auf die Armlehnen-Achse auf und drehen Sie die Armlehne anschließend um 90° nach vorn (Abb. 24).

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DER ARMLEHNE

- Achten Sie bei der Montage darauf, dass der Reißverschluss des Armlehnenpolsters nach unten zeigt.

Eine unsachgemäße Montage der Armlehnen kann zu einer Beschädigung dieser führen.



Abb. 22: Senkrechte Stellung der Armlehne



Abb. 23: Nut auf Stift schieben



Abb. 24: Drehung der Armlehne um 90° nach vorn

Der Fußpflegestuhl ist aufgestellt.

Fußpflegestuhl an Netzspannung anschließen

1. Gleichen Sie die auf dem Typenschild angegebene Spannung (V) mit der Spannung der Stromversorgung ab. Die Spannung muss übereinstimmen.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DES STUHL

- Bitte vergleichen Sie die benötigte Spannung mit der Spannung der Stromversorgung.

Durch eine unzureichende oder überhöhte Netzspannung kann der Stuhl beschädigt werden.

2. Stecken Sie den Netzstecker in die Stromversorgung.

Der Fußpflegestuhl ist an die Netzspannung angeschlossen.

Bedienung

Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise, um Verletzungen an Personen und eine Beschädigung des Fußpflegestuhls zu vermeiden.

WARNUNG

QUETSCHGEFAHR DER GLIEDMAßEN

- Der Stuhl darf nur von geschultem Fachpersonal betrieben werden.
- Weisen Sie den Kunden / die Kundin auf eine Quetschgefahr während des Verfahrens des Stuhls hin.
- Achten Sie darauf, dass der Kunde während der Behandlung und dem Verfahren des Stuhls die Arme und Beine auf den dafür vorgesehenen Polstern des Fußpflegestuhls ablegt.
- Greifen Sie während des Verfahrens des Stuhls nicht in die Verkleidungsteile.
- Achten Sie darauf, dass der Kunde die Arme und Beine nicht herunterhängen lässt.
- Platzieren Sie Ihre Finger nur am Feststellhebel.
- Behandeln Sie Personen nicht ohne die Polsterauflagen auf dem Fußpflegestuhl.
- Achten Sie darauf, dass sich die Person nicht bewegt und eine ergonomisch geeignete Körperhaltung einnimmt, während der Stuhl verfahren wird.

Durch Verstellen oder falsche Bedienung des Fußpflegestuhls können Arme oder Beine eingeklemmt werden, während sich Personen auf dem Fußpflegestuhl befinden.

WARNUNG

VERLETZUNGSGEFAHR

- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch des Fußpflegestuhls dessen Funktionsfähigkeit und die korrekten Einstellungen.

Unsachgemäße Änderungen am Stuhl oder eine unzureichende Funktionsfähigkeit des Stuhls können zu Verletzungen führen.



WARNUNG

KIPPGEFAHR DES FUßPFLEGESTUHLS

- Fahren Sie den Höhenantrieb des Fußpflegestuhls für den Ein- und Ausstieg des Kunden in die niedrigste Position.
- Achten Sie darauf, dass der Kunden im Bereich der Sitzauflage ein- bzw. aussteigt.
- Achten Sie beim Ein- und Ausstieg darauf, dass die Beinauflagen senkrecht stehen und die Fersenauszüge voll eingeschoben sind. Die Beinauflage und Fersenauszüge dürfen beim Ein- und Ausstieg nicht mit dem gesamten Körpergewicht belastet werden.
- Der Kunde / die Kundin muss mit dem Unterkörper vollständig auf der Sitzauflage sitzen.
- Der Kunde / die Kundin muss auf der Sitzauflage vollständig mit dem Körper nach hinten rutschen. Achten Sie darauf, die Belastung einzelner Kanten des Stuhls mit dem gesamten Körpergewicht des Kunden zu vermeiden.
- Während und nach der Behandlung sowie während der Verstellung des Stuhls darf sich der Kunde / die Kundin nicht nach vorn in Richtung des Fußteils beugen. Dies gilt insbesondere, wenn der Stuhl hochgefahren wurde.
- Achten Sie in der höchsten Fußpflegestuhlposition auf eine gleichmäßige Gewichtsverteilung auf der gesamten Fußpflegestuhlfläche.
- Das nach vorn oder zur Seite Lehnen durch den Kunden / die Kundin auf dem Stuhl ist nicht gestattet.
- Es darf immer nur eine Person auf dem Stuhl sitzen bzw. liegen.
- Setzen oder stellen Sie sich niemals auf Armlehnen, Kopfstütze oder Bein- und Fersenteile.
- Der Fußpflegestuhl darf nur durch eingewiesenes Fachpersonal bedient werden.

Bei Nichtbeachtung der beschriebenen Punkte könnte der Fußpflegestuhl stürzen und somit ein Verletzungsrisiko für Anwender und Kunden / Kundinnen entstehen.

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Der Kunde ist nicht der Anwender des Stuhls.
- Stellen Sie sicher, dass immer eine geschulte Person zusammen mit dem Kunden am Stuhl ist.

Eine unsachgemäße Anwendung des Stuhls kann zu Verletzungen führen.

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR DURCH ÜBERLASTUNG DES STUHL

- Die maximale Arbeitslast von 200 kg darf nicht überschritten werden. Belasten Sie den Stuhl nie mit mehr als 200 kg.

Wird der Stuhl überlastet, kann es zum Reißen von Schweißnähten, zu Verformungen von Bauteilen oder zum Versagen der Antriebe kommen. Dadurch entsteht ein Verletzungsrisiko für Anwender und Kunden / Kundinnen.

VORSICHT VERLETZUNGSGEFAHR DURCH DAUERBETRIEB

- Die maximale dauerhafte Betätigung der Antriebe beträgt 2 Minuten.
- Nach zweiminütiger dauerhafter Betätigung muss der Antrieb aus Sicherheitsgründen für 18 Minuten ruhen.

Durch die Überschreitung der maximalen dauerhaften Betätigung können die Antriebe überhitzen. Dadurch entsteht ein Verletzungsrisiko für Anwender und Kunden / Kundinnen.

HINWEIS BESCHÄDIGUNG DES FUßPFLEGESTUHL

- Belasten Sie den Stuhl immer gleichmäßig.
- Belasten Sie den Stuhl mit maximal einer Person und nie mit mehr als 200 kg.

Einseitige oder zu hohe Belastung kann dem Fußpflegestuhl und dem Gestell des Stuhls Schaden zufügen.

HINWEIS BESCHÄDIGUNG DES FERSENAUSZUGS

- Fahren Sie die Fersenauszüge immer komplett ein, wenn Sie den Fußpflegestuhl in die niedrigste Position fahren.

Durch Einklemmen des Fersenauszugs kann dieser beschädigt werden.

i INFO

Wir empfehlen Ihnen, während der Behandlung des Kunden / der Kundin einen Polsterschutz (z. B. eine Frotteeunterlage) oder einen Fußteilschoner aus Plastik zu verwenden.

Fußpflegestuhl einschalten

So schalten Sie den Fußpflegestuhl ein:

- Verbinden Sie den Netzstecker des Fußpflegestuhls mit der Stromversorgung.
- Die Signalleuchte am Fuß des Fußpflegestuhls leuchtet grün.

Der Fußpflegestuhl ist eingeschaltet.

Fußpflegestuhl ausschalten

So schalten Sie den Fußpflegestuhl aus:

- Ziehen Sie den Netzstecker des Fußpflegestuhls aus der Stromversorgung.

Der Fußpflegestuhl ist ausgeschaltet.

Kopfteil verstellen

So verstellen Sie das Kopfteil:

1. Lösen Sie die Sterngriffschraube (rot) an der Rückenlehne (2).

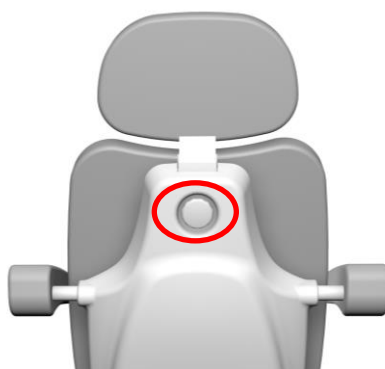


Abb. 25: Sterngriffschraube

2. Bringen Sie das Kopfteil (1) in die gewünschte Position.
3. Arretieren Sie die Sterngriffschraube (rot), um das Kopfteil (1) zu fixieren.

Das Kopfteil ist verstellt.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DER KOPFSTÜTZE

- Beim Aufbau des Behandlungstuhls muss die Führungsschraube montiert werden.
- Beachten Sie das Kapitel Inbetriebnahme (Aufstellen des Stuhls).

Die Kopfstütze verfügt über einen Anschlag, damit die Kopfstütze nicht versehentlich komplett herausgezogen werden kann.

Sitzhöhe verstellen

Der gesamte Fußpflegestuhl wird elektromotorisch in die gewünschte Höhe bewegt.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DES FUßPFLEGESTUHL

- Achten Sie auf ausreichend freie Fläche hinter dem Stuhl (in Richtung Kopfteil).

Beim Hochfahren des Stuhls wird der Stuhl aufgrund des Parallelogramm-Hubsystems leicht nach hinten versetzt. Bei Kontakt mit angrenzenden Gegenständen kann dies zu Beschädigungen am Stuhl führen.

So verstellen Sie die Sitzhöhe:

1. Drücken Sie den Taster Sitzhöhe (Hoch) (14) auf dem Multifunktions-Fußtaster, um den Fußpflegestuhl nach oben zu fahren.
2. Lassen Sie den Taster los, wenn der Fußpflegestuhl die gewünschte Arbeitsposition erreicht hat.
3. Drücken Sie den Taster Sitzhöhe (Runter) (15) auf dem Multifunktions-Fußtaster, um den Fußpflegestuhl nach unten zu fahren.
4. Lassen Sie den Taster los, wenn der Fußpflegestuhl die gewünschte Arbeitsposition erreicht hat.

Die Sitzhöhe ist eingestellt.

Rückenlehne verstellen

So verstellen Sie die Rückenlehne:

1. Drücken Sie den Taster Rückenlehne (Hoch) (10) auf dem Multifunktions-Fußtaster, um die Rückenlehne nach vorne zu fahren.
2. Lassen Sie den Taster los, wenn die Rückenlehne die gewünschte Arbeitsposition erreicht hat.

3. Drücken Sie den Taster Rückenlehne (Runter) (11) auf dem Multifunktions-Fußtaster, um die Rückenlehne nach hinten zu fahren.
4. Lassen Sie den Taster los, wenn die Rückenlehne die gewünschte Arbeitsposition erreicht hat.

Die Rückenlehne ist eingestellt.

Sitzwinkel verstellen

So verstellen Sie den Sitzwinkel:

1. Drücken Sie den Taster Sitzfläche (Hoch) (12) auf dem Multifunktions-Fußtaster, um die Sitzfläche hochzufahren.
2. Lassen Sie den Taster los, wenn die Sitzfläche die gewünschte Arbeitsposition erreicht hat.
3. Drücken Sie den Taster Sitzfläche (Runter) (13) auf dem Multifunktions-Fußtaster, um die Sitzfläche runterzufahren.
4. Lassen Sie den Taster los, wenn die Sitzfläche die gewünschte Arbeitsposition erreicht hat.

Die Sitzfläche ist eingestellt.

INFO

Die Sitzwinkelverstellung verfügt über eine "Null-Grad-Stopp"-Funktion: Beim Verstellen stoppt das Sitzteil automatisch für ca. eine Sekunde sobald die Horizontalstellung (0°) erreicht ist. Wird die jeweilige Taste (12; 13) in dieser Position nicht losgelassen, verfährt das Sitzteil nach dem Stopp automatisch in die gewünschte Richtung weiter.

Beinauflagen oder Fersenauszüge verstellen

VORSICHT VERLETZUNGSGEFAHR

- Arretieren Sie nach dem Verstellen der Fersenauszüge die Feststellschrauben.

Beim Verstellen der Beinauflagen können nicht arretierte Feststellschrauben der Fersenauszüge herausrutschen. Dadurch entsteht eine Verletzungsgefahr.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DER BEINAUFLAGEN

- Halten Sie beim Verstellen der Beinauflage diese unbedingt fest.

Unsachgemäßes Verstellen der Beinauflagen kann zur Beschädigung dieser führen. Durch Lösen des Hebels zur Verstellung der Beinauflagen (7) können diese herunterfallen.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DER FERSENAUSZÜGE

- Halten Sie beim Verstellen der Fersenauszüge diese unbedingt fest.

Unsachgemäßes Verstellen der Fersenauszüge kann zur Beschädigung dieser führen. Durch Lösen der Feststellschraube zur Verstellung des Fersenauszugs (8), kann dieser herunterfallen.

INFO

Die Beinauflagen und Fersenauszüge können unabhängig vom Sitz- und Rückenteil manuell verstellt werden.

► Beinauflage (5) verstellen

So verstellen Sie die Beinauflage:

1. Halten Sie die Beinauflage (5) fest und ziehen Sie diese in die gewünschte Höhe nach oben.

INFO

Sobald die Beinauflage losgelassen wird, arretiert sie automatisch. Zum Absenken der Beinauflage muss jedoch der Hebel betätigt werden.

2. Um die Beinauflage abzusenken, halten Sie die Beinauflage (5) fest und betätigen Sie den Hebel zur Verstellung der Beinauflage (7) (Abb. 26).
3. Bringen Sie die Beinauflage (5) mit der Hand in die gewünschte, niedriger liegende, Höhe.



Abb. 26: Hebel zur Verstellung der Beinauflage

4. Lassen Sie den Hebel zur Verstellung der Beinauflage (7) los. Die Beinauflage ist verstellt.

► Beinauflage (5) schwenken

i INFO Die Beinauflagen können um 90° nach außen geschwenkt werden.

So schwenken Sie die Beinauflage:

1. Bringen Sie die Beinauflage (5) in eine möglichst horizontale Position.
2. Drücken Sie die Beinauflage (5) am Fersenpolster nach außen.
3. Bringen Sie die Beinauflagen (5) bei Bedarf in eine andere Höhe, wie unter „Beinauflage (5) verstellen“ beschrieben.



Abb. 27: Schwenken der Beinauflage

► Fersenauszug (6) verstellen

So verstellen Sie den Fersenauszug:

1. Halten Sie den Fersenauszug fest und lösen Sie die Feststellschraube (8) an der Beinauflage (5), um den Fersenauszug (6) ausziehen oder einzuschieben.



Abb. 28: Verstellen des Fersenauszugs

2. Ziehen oder schieben Sie den Fersenauszug heraus bzw. hinein, bis die gewünschte Position erreicht ist.
3. Fixieren Sie den Fersenauszug (6), indem Sie die Feststellschraube (8) anziehen.

Der Fersenauszug ist verstellt.

Armlehne verstellen



VORSICHT

VERLETZUNGSGEFAHR

- Halten Sie die Armlehne beim Umklappen nach vorn oder hinten unbedingt fest.
- Das Umklappen der Armlehne muss durch den Anwender immer geführt werden.

Das unsachgemäße Umklappen der Armlehne kann zu Verletzungen an Personen führen.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DER ARMLEHNE

- Das Umklappen der Armlehne nach vorn oder hinten muss immer durch den Anwender geführt werden.
- Halten Sie beim Verstellen der Armlehne diese unbedingt fest.

Unsachgemäßes Umklappen der Armlehne kann zur Beschädigung dieser führen.

HINWEIS

LEICHTER EIN- UND AUSSTIEG DES KUNDEN

- Achten Sie darauf, dass die Armlehne in dieser Position eingearastet ist.

Für einen leichten Ein- und Ausstieg des zu behandelnden Kunden / der Kundin, kann die Armlehne um 90° nach oben gedreht werden.



INFO

Beide Armlehnen können um 180° nach hinten weggeklappt werden.

So verstellen Sie die Armlehne (3):

1. Drehen Sie die Armlehne (3) um 90° nach oben, um diese in der senkrechten Position arretieren zu lassen (Abb. 29).



Abb. 29: Arretieren der Armlehne in senkrechter Position

2. Sobald sich die Armlehne (3) in der senkrechten Position befindet, wird sie automatisch fixiert, indem sie auf der Armlehnen-Achse ca. 2 cm nach außen gedrückt wird.
3. Drehen Sie die Armlehne weiter nach hinten in die 180°-Position. Beachten Sie dabei, dass die Armlehne immer maximal hineingedrückt werden muss, um die senkrechte Fixierung nicht zu aktivieren.



Abb. 30: 180°-Position der Armlehne

Die Armlehne ist verstellt.

So nehmen Sie die Armlehne ab:

1. Drehen Sie die Armlehne um 90° nach oben, bis Sie den Rastpunkt in der senkrechten Position erreicht haben.
2. Sie können die Armlehne nun abziehen.

Die Armlehne ist abgenommen.

So bringen Sie die Armlehne an:

1. Drehen Sie die Armlehne nach oben, so dass auch die Führungsnut im Armlehnenrohr nach oben zeigt (Abb. 23).
2. Stecken Sie die Armlehne so auf die Halterung am Stuhl auf, dass der Metallstift in die Führungsnut hineingeführt wird.
3. Schieben Sie die Armlehne vollständig auf die Halterung auf.
4. Drehen Sie die Armlehne um 90° nach vorn in die horizontale Position. Die Armlehne muss dabei vollständig hineingedrückt werden.



INFO

Die Armlehne ist in der richtigen Endposition, sobald sich die Armlehne nicht nach vorn bzw. nach hinten verdrehen lässt.

Die Armlehne ist angebracht.

Speichern von Behandlungspositionen

So speichern Sie Behandlungspositionen:

1. Verfahren Sie den Fußpflegestuhl in die gewünschte Arbeitsposition.
2. Drücken Sie eine der Speichertasten auf dem Multifunktions-Fußtaster zweimal hintereinander, z. B. Speichertaste M1 (16).

Die Arbeitsposition ist im Gerät gespeichert.

Aufrufen gespeicherter Behandlungspositionen

1. Drücken und halten Sie eine der Speichertasten auf dem Multifunktions-Fußtaster, z. B. Speichertaste M1 (16).
2. Die gespeicherte Arbeitsposition wird angefahren.
3. Die Arbeitsposition ist erreicht, sobald der Fußpflegestuhl nicht mehr verfährt.
4. Lassen Sie die Speichertaste los.

Die Behandlungsposition ist angefahren.

Sperren / Entsperren des Multifunktions-Fußtaster



GEFAHR

QUETSCHGEFAHR

- Positionieren Sie den Multifunktions-Fußtaster immer in der Nähe des Anwenders, um stets eine Erreichbarkeit zu gewährleisten.
- Sperren Sie den Stuhl immer, wenn Sie den Raum verlassen.
- Sperren Sie den Stuhl immer, wenn der Stuhl unbeaufsichtigt ist.
- Sperren Sie den Stuhl vor jeder Reinigung.

Es besteht Quetschgefahr durch unbeabsichtigtes Betätigen von Bedienelementen des Multifunktions-Fußtasters sowie durch Aktivierung beweglicher Teile.

So sperren Sie den Fußpflegestuhl:

- Drücken Sie die Taste Rückenlehne (Runter) (11) auf dem Multifunktions-Fußtaster innerhalb von zwei Sekunden zweimal kurz hintereinander.

Der Multifunktions-Fußtaster ist gesperrt.

So entsperren Sie den Fußpflegestuhl:

- Drücken Sie die Taste Rückenlehne (Runter) (11) auf dem Multifunktions-Fußtaster (s. S. 15) erneut innerhalb von zwei Sekunden zweimal kurz hintereinander.

Der Multifunktions-Fußtaster ist entsperrt.

Reinigung und Pflege

GEFAHR

GEFAHR DURCH ELEKTRISCHE SCHLÄGE

- Schalten Sie den Stuhl vor jeder Reinigung aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Stromversorgung.
- Verhindern Sie Wassereintritt in die Polsterung, das Gestell und den Multifunktions-Fußtaster.
- Stecken Sie den Netzstecker nicht ein, wenn Wasser eingedrungen ist.
- Entfernen Sie die Feuchtigkeit.
- Lassen Sie den Fußpflegestuhl nachtrocknen.
- Stecken Sie den Netzstecker erst ein, wenn die Feuchtigkeit vollständig beseitigt und getrocknet ist.

Eine unsachgemäße Reinigung kann zu elektrischen Schlägen und somit zu tödlichen Verletzungen führen.

GEFAHR

QUETSCHGEFAHR

- Sperren Sie den Fußpflegestuhl vor jeder Reinigung.

Die unbeabsichtigte Betätigung des Fußpflegestuhls kann zu Verletzungen führen.

WARNUNG

QUETSCHGEFAHR

- Entfernen Sie nicht die Polsterteile.
- Das Entfernen der Polsterteile nach der Inbetriebnahme obliegt lediglich dem Service-Personal oder dient dazu, den Stuhl zu transportieren.

Das Abnehmen der Polsterteile während oder nach der Anwendung des Stuhls kann zu Quetschungen führen.

VORSICHT

REIZUNGEN DER HAUT

- Tragen Sie zum Reinigen des Stuhls Handschuhe.

Die Verwendung von Reinigungsmitteln kann Reizungen der Haut hervorrufen.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DES STUHLS

- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder andere Substanzen, z. B. Säuren, Verdünnungsmittel, Aceton.
- Die Verwendung von aggressiven Reinigungsmitteln kann den Stuhl beschädigen.

 INFO

Wir empfehlen eine wöchentliche Grundreinigung des gesamten Stuhls.

Zubehör zur Reinigung

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DES STUHLS

- Verwenden Sie nur die vom Hersteller ausgelobten Zubehörprodukte für die Reinigung und Desinfektion.
- Die Verwendung falscher Reinigungsmittel kann den Stuhl (z.B. das Polster) beschädigen.

- Verwenden Sie zur Reinigung und Desinfektion CARE MORE Flächen-Schnell-Desinfektion (Art.-Nr. 9320.300, 9320.301) oder BECHT Bechtozid Plus (Art.-Nr. 4612, 4612.5, 4664, 4664.5).
- Wir empfehlen Ihnen zur Reinigung des Fußpflegestuhls unser Mikrofasertuch (Art.-Nr. 8299.61) und die Verwendung von Latex-, Nitril- oder Vinyl-Handschuhen (Art.-Nr. 9224.99, 8228.014, 8228.050).
- Für die Entfernung stärkerer Verschmutzungen empfehlen wir Ihnen die Verwendung von TEP mouss Polsterreiniger (Art.-Nr. 8299.63).

Polster reinigen

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DES POLSTERS

- Sprühen Sie kein Wasser oder Reinigungs- bzw. Desinfektionsmittel direkt auf das Polster.
- Da es sich bei dem Polster um ein stark beanspruchtes Teil des Stuhls handelt, empfehlen wir, alle 5 Jahre das Polster erneuern zu lassen.

Eine unsachgemäße Reinigung des Stuhls kann das Polster beschädigen.

 INFO

Entfernen Sie nicht die Polster zur Reinigung des Stuhls.

So reinigen Sie das Polster:



INFO

Säubern Sie das Polster des Fußpflegestuhls mit warmem Wasser und einem feuchten Tuch. Wir empfehlen dafür unsere Latex-, Nitril- oder Vinyl-Handschuhe und unser Mikrofaser-Tuch.

1. Sprühen Sie Wasser auf ein Tuch. Das Tuch sollte lediglich feucht und nicht tropfnass sein.
2. Wischen Sie mit dem befeuchteten Tuch die Polster ab.

Das Polster des Fußpflegestuhls ist gereinigt.

So entfernen Sie stärkere Verschmutzungen vom Polster:

HINWEIS

VERFÄRBUNGEN DES POLSTERS

- Entfernen Sie auftretende Flecken sofort.

Es können Polsterverfärbungen durch Kleidungsstücke auftreten.

1. Geben Sie den TEP mouss Polsterreiniger auf ein Tuch.
2. Wischen Sie mit diesem Tuch die verschmutzten Polster ab. Beachten Sie dabei die Hinweise auf dem TEP mouss Polsterreiniger.
3. Sprühen Sie Wasser auf ein Tuch. Das Tuch sollte lediglich feucht und nicht tropfnass sein.
4. Wischen Sie mit dem befeuchteten Tuch die Polster ab.

Das Polster des Fußpflegestuhls ist gereinigt.

Gestell reinigen

So reinigen Sie das Gestell:

1. Sprühen Sie Wasser auf ein Tuch. Das Tuch sollte lediglich feucht und nicht tropfnass sein.
2. Säubern Sie das Gestell mit dem befeuchteten Tuch.
3. Trocknen Sie das Gestell anschließend mit einem trockenen Tuch ab.

Das Gestell ist gereinigt.

Multifunktions-Fußtaster reinigen

So reinigen Sie den Multifunktions-Fußtaster:

1. Sprühen Sie Wasser auf ein Tuch. Das Tuch sollte lediglich feucht und nicht tropfnass sein.
2. Säubern Sie den Multifunktions-Fußtaster mit dem befeuchteten Tuch.

3. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in die Bedienelemente eintritt.
4. Trocknen Sie den Multifunktions-Fußtaster anschließend mit einem trockenen Tuch ab.

Der Multifunktions-Fußtaster ist gereinigt.

Desinfektion berührbarer Teile

WARNUNG

GEFAHR DURCH VERMINDERTE DESINFIZIERUNGSWIRKUNG

- Achten Sie bei der Desinfektion auf die Anwendungshinweise des Desinfektionsmittelherstellers.

Unsachgemäße Verwendung von Desinfektionsmitteln kann zu einer verminderten Desinfektionswirkung führen.

WARNUNG

GEFAHR DURCH KEIMÜBERTRAGUNGEN

- Desinfizieren Sie kontaminierte Teile des Stuhls vor jedem Kundenwechsel.

Durch eine unvollständige Desinfektion der Oberflächen des Stuhls kann es zu einer Keimübertragung zwischen den Kunden / Kundinnen kommen.

HINWEIS

BESCHÄDIGUNG DES POLSTERS

- Benutzen Sie die vom Hersteller empfohlenen Desinfektionsmittel.
- Beachten Sie die Anwendungshinweise des Desinfektionsmittelherstellers.
- Da es sich bei dem Polster um ein stark beanspruchtes Teil des Stuhls handelt, empfehlen wir, alle 5 Jahre das Polster erneuern zu lassen.

Eine Nichtbeachtung der Desinfektionshinweise oder die Verwendung falscher Desinfektionsmittel kann zur Beschädigung des Polsters führen.

So desinfizieren Sie die berührbaren Teile:

1. Geben Sie das Flächendesinfektionsmittel auf ein sauberes Tuch.
2. Wischen Sie mit dem Tuch die berührbaren Teile ab.
3. Lassen Sie das Desinfektionsmittel gemäß den Herstellerangaben des Desinfektionsmittels einwirken.
4. Wischen Sie die berührbaren Teile nicht nach, um die Teile nicht erneut zu kontaminieren.

Die berührbaren Teile sind desinfiziert.

Reparatur und Wartung

GEFAHR

GEFAHR

- Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von autorisiertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

Bei Durchführung von Reparatur- und Wartungsarbeiten durch ungeschulte Personen besteht Verletzungsgefahr.

GEFAHR

GEFAHR

- Während der Reparatur- und Wartungsarbeiten darf der Stuhl nicht vom Kunden / von der Kundin genutzt werden.

Bei Durchführung von Reparatur- und Wartungsarbeiten während der Benutzung des Stuhls besteht Verletzungsgefahr.

WARNUNG

QUETSCHGEFAHR DURCH FEHLENDE POLSTER

- Das Gestell ist mit einer Polsterung versehen.
- Entfernen Sie nicht die Polsterung.
- Behandeln Sie Personen nur auf dem Fußpflegestuhl, wenn die Polster korrekt montiert sind.

Unsachgemäßes Verstellen des Fußpflegestuhls kann zu Quetschungen beim Anwender oder Kunden / bei der Kundin führen. Ohne Polsterung können Körperteile gequetscht werden.

WARNUNG

GEFAHR DURCH KEIMÜBERTRAGUNGEN

- Desinfizieren Sie vor und nach jeder Reparatur oder Wartung kontaminierte Teile des Stuhls.

Durch eine unvollständige Desinfektion der Oberflächen des Stuhls kann es zu einer Keimübertragung zwischen Kunden / Kundinnen und Dritten kommen.

INFO

Das Grundgestell des Stuhls und der Multifunktionsfußtaster haben eine zu erwartende Lebensdauer von 10 Jahren. Die zu erwartende Lebensdauer der Polster beträgt aufgrund der starken Beanspruchung 5 Jahre.

INFO

Um den sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb dieses Produkts fortwährend zu gewährleisten, ist für den SÜDA Podo Xdream 2.0 spätestens nach 24 Monaten eine Wartung durch den IHB-Service durchzuführen. Im Zuge dieser Wartung wird eine elektrische Sicherheitsprüfung nach DIN EN 62353

durchgeführt und die Batterie des Multifunktions-Fußtasters ausgetauscht.

Setzen Sie sich hierfür bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung (Telefonnummer: +49 721 9770-666).

Störungen und Störbeseitigung

Störung	Ursache	Beseitigung
Automatische Verstellung des Fußpflegestuhls funktioniert nicht.	Netzkabel nicht korrekt angeschlossen.	Verbindung des Netzkabels überprüfen.
Stuhl lässt sich nicht oder nur fehlerhaft verfahren. Anfahren der Speicherfunktionen nicht möglich.	Reset der Steuerung auf Multifunktions-Fußtaster notwendig.	Drücken und halten Sie die Tasten (18) und (19) des Multifunktions-Fußtasters. Halten Sie beide Tasten gleichzeitig so lange, bis alle Antriebe vollständig eingefahren sind. Sobald alle Antriebe eingefahren sind, halten Sie die Tasten noch für weitere 5 Sekunden gedrückt.

Beim Auftreten von weiteren Störungen oder Schwierigkeiten setzen Sie sich bitte mit unserem Kundendienst in Verbindung (Telefonnummer: +49 721 9770-666).

Transport-/ Lager-/ Betriebsbedingungen

Betriebsbedingungen

Betriebstemperatur:	10°C bis +40°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	15 bis 70 %, nicht kondensierend
Normalnull / Luftdruck:	≤ 2000 m / 80 – 106 kPa

Transport- / Lagerbedingungen

Transport- und Lagertemperatur:	-10°C bis +45°C
Relative Luftfeuchtigkeit:	15 bis 70 %, nicht kondensierend
Normalnull / Luftdruck:	≤ 2000 m / 80 – 106 kPa

Vermeiden Sie abrupte Temperaturwechsel wegen evtl. Betauung des Geräts. Nehmen Sie das Gerät erst nach einem Temperaturangleich von 12 Stunden in Betrieb.

Transportieren Sie das Gerät nur in der Originalverpackung des Herstellers.

Transport

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Entnehmen Sie die Beschwerungsplatten bevor Sie den Stuhl anheben.
- Entnehmen Sie die Beschwerungsplatten einzeln aus dem Sockel des Fußpflegestuhls.
- Tragen Sie diese einzeln an den Bestimmungsort.
- Setzen Sie die Beschwerungsplatten einzeln und nacheinander ein.

Die Beschwerungsplatten haben ein erhöhtes Gewicht, dieses kann beim Tragen der Platten zu Verletzungen der Muskulatur oder im Rückenbereich führen.

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Der Fußpflegestuhl darf nur auf einer handelsüblichen Europalette transportiert werden.
- Der Fußpflegestuhl darf nicht von einer Einzelperson angehoben werden.
- Der Fußpflegestuhl ist nicht tragbar.
- Der Stuhl darf nur mit geeigneten Hilfsmitteln transportiert werden.

Der Fußpflegestuhl hat ein erhöhtes Gewicht. Dieses kann beim Tragen des Stuhls zu Verletzungen der Muskulatur oder im Rückenbereich führen.

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR




- Bringen Sie den Stuhl vor jedem Transport in die Transportposition.

Durch Nichteinhaltung der Transportposition kann der Stuhl kippen. Dies kann zu Verletzungen führen.

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Schieben Sie den Stuhl nicht.

Durch unsachgemäßes Schieben kann der Stuhl umfallen. Dies kann zu Verletzungen führen.

HINWEIS	BESCHÄDIGUNG DES BODENBELAGS <ul style="list-style-type: none">• Verschieben Sie den Fußpflegestuhl nicht. Ein Verschieben des Fußpflegestuhls kann zu Beschädigungen des Bodenbelags führen.
 INFO	Wenn der Fußpflegestuhl getragen werden muss, können die Beschwerungsplatten vorübergehend entfernt werden, um das Gewicht des Stuhls zu reduzieren.
 INFO	Achten Sie darauf, dass der Fußpflegestuhl während des Transports gegen Umkippen gesichert ist.
 INFO	Achten Sie darauf, dass die beigefügten Einzelteile vor Beschädigung geschützt werden.

So bereiten Sie den Stuhl für den Versand vor:

1. Bringen Sie den Fußpflegestuhl in die Transportposition (s. S. 48).
2. Heben Sie den Stuhl in den auf der Europalette befindlichen Kartondeckel. Beachten Sie, dass das Rückenpolster nicht über den Deckel hinausragt.

Montieren Sie die Beschwerungsplatten im Sockel des Fußpflegestuhls. Befolgen Sie dazu Punkt 5 zum

3. Aufstellen des Fußpflegestuhls (s. S. 18).
4. Sichern Sie den Fußpflegestuhl gegen Kippen mithilfe der mitgelieferten Transportsicherungsschraube (M6x120 mm) an der Europalette (Abb. 3).
5. Legen Sie die demontierten Teile der Basisrahmenverkleidung rechts und links auf das Grundgestell.
6. Legen Sie die Armlehnen und Kopfstütze in den Karton und decken Sie die Polster mit Folie ab.



Abb. 31: Transportposition des Stuhls

7. Decken Sie den Stuhl mit Kartonage ab, um Kratzer oder Beschädigungen während des Transports zu vermeiden.

Der Stuhl ist für den Versand vorbereitet.

Transportposition

WARNUNG QUETSCHGEFAHR

- Greifen Sie nie in bewegliche Teile.
- Achten Sie beim Einsetzen von Bauteilen auf die Positionierung der Teile.

Beim Abbauen des Fußpflegestuhls besteht eine Quetschgefahr für Körperteile.

! WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Entnehmen Sie die Beschwerungsplatten bevor Sie den Stuhl anheben.
- Entnehmen Sie die Beschwerungsplatten einzeln aus dem Sockel des Fußpflegestuhls.
- Tragen Sie diese einzeln an den Bestimmungsort.
- Setzen Sie die Beschwerungsplatten einzeln und nacheinander ein.

Die Beschwerungsplatten haben ein erhöhtes Gewicht, dieses kann beim Tragen der Platten zu Verletzungen der Muskulatur oder im Rückenbereich führen.

! WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Bringen Sie den Stuhl vor jedem Transport in die Transportposition.

Durch Nichteinhaltung der Transportposition kann der Stuhl kippen. Dies kann zu Verletzungen führen.

HINWEIS**BESCHÄDIGUNG DES STUHLS**

- Fassen Sie den Stuhl nur am Grundgestell an, um diesen zu transportieren.

Ein Anheben des Stuhls an der oberen Liegefläche kann zum Ausheben des Hubsystems (Parallelogramm-Arm) führen, was wiederum zu unkontrollierten Bewegungen des Grundgestells führen kann. Der Stuhl kann somit beim Absetzen mit vollem Gewicht zusammenklappen.

So bringen Sie den Stuhl in die Transportposition:

Das Verbringen des Stuhls in die Transportposition entspricht der umgekehrten Reihenfolge der Inbetriebnahme des Fußpflegestuhls. Zum Erreichen der Transportposition gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Demontieren Sie zunächst die Armlehnen, Kopfstütze und beide Basisrahmenverkleidungen.
2. Lösen und schrauben Sie die Flügelmuttern für die Sicherung der Beschwerungsplatten heraus (Abb. 4).
3. Entnehmen Sie die Beschwerungsplatten und legen Sie diese sicher ab.

4. Schieben Sie die Fersenauszüge komplett hinein.
5. Stellen Sie die Beinteile senkrecht und schwenken Sie diese nach außen.
6. Fahren Sie den Sitz in die 0°-Position.
7. Verfahren Sie das Rückenteil in eine horizontale Position. Beachten Sie hierbei, dass die Oberkante des horizontalen Rückenpolsters 70 cm über dem Boden steht. Fahren Sie den Stuhl nicht ganz runter.
8. Trennen Sie nun den Stuhl vom Strom (s. Kapitel „Fußpflegestuhl ausschalten“, s. S. 29).
9. Wickeln Sie das Stromversorgungskabel auf und legen dieses sicher ab.

Der Fußpflegestuhl ist für den Transportprozess vorbereitet.

Entsorgung

Bewahren Sie die Originalverpackung für einen möglichen Transport auf.

Entsorgen Sie die Verpackung, das Gerät und das Zubehör bitte umweltgerecht an den entsprechenden Entsorgungsstellen.

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der WEEE-Richtlinie 2012/19/EU und darf nicht mit herkömmlichem Hausmüll vermischt werden. Für diese Produkte existieren getrennte Sammelsysteme.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Nutzen Sie den Stuhl nicht in Räumen mit einer Luftfeuchtigkeit von mehr als 70 %.

Dies kann die Elektromagnetische Verträglichkeit beeinflussen und somit zu unbeabsichtigten Bewegungen des Stuhls führen, welche wiederum Verletzungen verursachen können.

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Schließen Sie den Stuhl gemäß den Angaben auf dem Typenschild an die Stromversorgung an.

Die Nichtbeachtung kann Einfluss auf die Elektromagnetische Verträglichkeit haben und somit zu Verletzungen führen.

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Benutzen Sie den Stuhl nur zusammen mit CE-gekennzeichneten elektrischen Geräten.

Nicht CE-gekennzeichnete elektrische Geräte können Einfluss auf die Elektromagnetische Verträglichkeit haben. Dies kann die Elektromagnetische Verträglichkeit beeinflussen und somit zu unbeabsichtigten Bewegungen des Stuhls führen, welche wiederum Verletzungen verursachen können.

WARNUNG VERLETZUNGSGEFAHR

- Führen Sie alle zwei Jahre eine elektrische Sicherheitsprüfung durch.

Das Unterlassen dieser Sicherheitsprüfung kann negative Auswirkungen auf die Elektromagnetische Verträglichkeit haben. Dies kann zu Verletzungen führen.

INFO

Der Fußpflegestuhl entspricht den Anforderungen der EN 60601-1-2.

INFO

Der Fußpflegestuhl dient dem Einsatz in häuslicher Umgebung.

Lieferumfang

Anzahl	Artikelnummer	Artikelname
1	8565	Fußpflegestuhl mit separat beigefügten Anbauteilen: 1x Kopfstütze 1x Armlehne Links 1x Armlehne Rechts 1x Basisverkleidung links 1x Basisverkleidung rechts
4		Zusatzgewichte inkl. 4x Flügelmuttern
1		Tüte mit Montagmaterial: 1x Inbusschraube M6x18mm 4x Schraube M4x12mm mit Kunststoffring 4x Abdeckkappe weiß (für Schrauben) 7x Spreizniet weiß
1		Multifunktions-Fußtaster, kabelgebunden
1		Betriebsanleitung

Zubehör

Artikelnummer	Artikelname
9224.99	CARE MORE Latex-Handschuhe puderfrei, 100 Stück
8228.014	CARE MORE Nitril-Handschuhen puderfrei, 100 Stück
8228.050	CARE MORE Vinyl-Handschuhe puderfrei, 100 Stück
8299.61	Mikrofasertuch, 40 x 40 cm
8299.63	TEP mouss Polsterreiniger
9320.300	CARE MORE Flächen-Schnell-Desinfektion, 1 Flasche à 1000 ml
9320.301	CARE MORE Flächen-Schnell-Desinfektion, 1 Kanister à 5000 ml
4612	BECHT Bechtozid Plus, Spray, 150 ml
4612.5	BECHT Bechtozid Plus, 5000 ml
4664	BECHT Bechtozid Plus, 500 ml
4664.5	BECHT Bechtozid Plus, 500 ml
8301.131	SÜDA Move C1 Frotteebezug, 8-teilig

Zubehör

Artikelnummer	Artikelname
8562.100	SÜDA Move C1 Fußteilschoner
8299.11	SÜDA Move C1 Armschoner

Weiteres Zubehör entnehmen Sie bitte dem aktuellen Produktkatalog von SÜDA.

Technische Daten

Artikelnummer:	8565
Spannung:	230 V~ / 50-60 Hz
Leistung:	120 VA
Schutzklasse:	II
Maximal sicher Arbeitslast:	200kg
Sitzhöhe:	540mm - 930mm
Länge Beinauflage:	380mm - 620mm
Kopfteil ausziehbar:	140mm
Fersenauszug aus- ziehbar:	240mm
Maße (B/T/H) in mm:	Breite 840 (mit Armlehne) / Länge Liegefläche 1630-2050/ Höhe 700-1800
Gewicht:	125 kg (betriebsbereit, inkl. Zusatzgewichte) 90 kg (Transportposition - ohne Anbauteile und Zusatzgewichte)

IONTO Health & Beauty GmbH
Greschbachstr. 3 • D-76229 Karlsruhe
Telefon: +49 721 9770-0 • Telefax: +49 721 9770-290
www.ionto.de / www.sueda.de • E-Mail: info@ionto.de

Printed in Germany-8565-1.0-07/2022